

Standardarbeitsanweisung - SOP

Freigabeprozess für Leitlinienbeteiligungen der AIO

Erstellt von:	AIO-Vorstand	V1 erstellt am:	15.12.2025	Freigegeben durch den AIO-Vorstand am:	15.12.2025
---------------	--------------	-----------------	------------	---	------------

1. Zweck

Diese SOP regelt den internen Freigabeprozess der AIO für Leitlinien, an deren Erstellung die AIO über mandatierte Expertinnen und Experten beteiligt ist.

2. Grundprinzip

Mandatierte Expertinnen/Experten und die zuständigen Arbeitsgruppen der AIO geben eine fachliche Empfehlung zur Freigabe der Leitlinie ab. Die Freigabe darf nicht durch die Mandatierten selbst oder durch die AIO-Arbeitsgruppen erfolgen. Nur der Vorstand besitzt die institutionelle Legitimation zur finalen Zustimmung.

3. Rollen

- Mandatierte Expertinnen/Experten: Beteiligung an der Leitlinienerstellung entsprechend dem AWMF-Regelwerk
- AG-Sprecherinnen/Sprecher: Koordination der internen Abstimmung, Bewertung des Entwurfs, Abgabe einer Freigabeempfehlung.
- AIO-Vorstand: Prüfung und finale Freigabe

4. Prozessablauf

- Die finale Fassung der Leitlinie wird an die zuständige AIO-Arbeitsgruppe übermittelt.
- Die Arbeitsgruppe prüft den Leitlinienentwurf intern und stimmt sich über die Freigabeempfehlung mit den Mandatierten ab.
- Der/die AG-Sprecher/in formuliert eine schriftliche Empfehlung zur Freigabe und leitet diese an den Vorstand weiter.

Der Vorstand prüft:

- die fachliche Empfehlung,
- die institutionelle Übereinstimmung mit den AIO-Standards.

Der Vorstand trifft die finale Freigabeentscheidung.

Die Entscheidung wird dokumentiert und an die Leitlinienkoordination übermittelt.

5. Inkrafttreten

Diese SOP gilt unmittelbar nach Veröffentlichung und ist regelmäßig zu überprüfen.